|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Bildergebnis für oberschule bruchhausen-vilsen | **Oberschule Bruchhausen-Vilsen** | |
| Stand: 06.2019 | **Schuleigener Arbeitsplan im Fach: Wirtschaft Schuljahrgang: 10** |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Zeitraum,**  **z.B.:** | **WoStd** | **Angestrebte Kompetenzen (Schwerpunkte)** | **Vereinbartes Thema** | **Bezug zu Methoden- und Medienkonzept**  **(Einführen/Üben von…)** | **Regionale Bezüge/Lernorte und Experteneinsatz** | **Fächerübergreifende Bezüge** |
| Sommerferien bis Herbstferien | 2 | Berufsorientierung:   * stellen ihre Berufswahl dar * ermitteln mithilfe der Medien der Agentur für Arbeit Alternativen zum Wunschberuf * simulieren das Bewerbungsverfahren: Bewerbungsunterlagen, Vorstellungsgespräch, Ausbildungs- und Arbeitsverträge | Mein Weg in die Arbeitswelt | * Internetrallye | * Berufsberatung Agentur für Arbeit * Kompetenzfeststellungs-verfahren (Praxis): BoDo * BERUF Aktuell * berufenet.arbeitsagentur.de * KoBo: Talentwerkstatt | * Dokumentation im BoDo-Ordner   Werte und Normen/ Religion:  Entwicklung und Gestaltung  der Persönlichkeit |
| Herbstferien bis Zeugnisferien | 2 | Verbraucher/innen sowie Erwerbstätige im Wirtschaftsgeschehen:   * vergleichen verschiedene Marktarten * untersuchen verschiedene Einflussfaktoren auf Angebot und Nachfrage und erkennen deren Auswirkungen auf die Preisbildung * erschließen Vorteile und Risiken des bargeldlosen Zahlungsverkehrs * erklären verändertes Konsumverhalten durch E-Commerce * erschließen Möglichkeiten der Absicherung von Schadensrisiken | Käufer und Märkte | * Erkundung   und/ oder   * Fallstudie | * regionale vs. digitale Angebote * Volksbank Sulingen, Kreissparkasse Syke | Mathematik:  Größen und Messen -Ein sicherer Umgang mit Größen ist in vielen Fächern und in der späteren Berufsausbildung unabdingbar (anschlussfähiges Lernen). |
| Zeugnisferien bis Osterferien | 2 | Ökonomisches und soziales Handeln in Unternehmen:   * untersuchen Fallbeispiele zur Aufbau-, Ablauf-, zur formalen und informalen Unternehmensorganisation * untersuchen Konflikte im Betrieb, nehmen dazu Stellung und entwickeln Lösungsmöglichkeiten * untersuchen unterschiedlichen Interessen von Auszubildenden und Ausbildungsbetrieben * ermitteln veränderte Qualifikationsanforderungen an Beschäftigte durch den Einfluss der Neuen Technologien * beschreiben die Notwendigkeit lebenslangen Lernens | Arbeitgeber und Arbeitnehmer | * Debatte   und/ oder   * Expertenbefragung | * BoDo * IHK-Ausbildungsbotschafter | naturwissenschaftliche Grundbildung:  Orientierung in naturwissenschaftlich-technische Berufsfeldern,  Grundlagen für anschlussfähiges berufsbezogenes Lernen,  Perspektiven für die spätere Berufswahl |
| Osterferien bis Sommerferien | 2 | Aufgaben des Staates im Wirtschaftsprozess:   * beurteilen die Bedeutung der sozialen Sicherung für Staat und Individuum * erklären den Begriff „Soziale Marktwirtschaft“ * untersuchen verschiedene Problemfelder und Herausforderungen unserer Wirtschaftsordnung   Ökonomisches Handeln regional, national und international:   * analysieren Standortfaktoren * erschließen wichtige Einflussfaktoren auf den Strukturwandel * benennen Gründe für internationalen Handel * veranschaulichen die vier grundlegenden Freiheiten der EU * erläutern den Begriff Globalisierung | Soziale Marktwirtschaft  Wirtschaft international | * Internetrallye   und/ oder   * Fallstudie | * Rathaus Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen | Politik:  Europäische Union, Globalisierung, Internationale Sicherheit |